

1656 Januar 31.

A

SCHREIBEN DER [IN ZUG VERSAMMELTEN] LANDAMMAENNER, BANNERHERREN, LANDESHAUPTLEUTE UND KRIEGSRAETE DER [IV KATH.] ORTE UR, SZ, UW UND ZG AN DEN DERZEITIGEN LANDVOGT DER FREIEN AEMTER, HPTM. JAKOB WIRZ, RAT VON UNTERWALDEN, SOWIE DEN LANDSCHREIBER DASELBST, HPTM. BEAT JAKOB I. ZURLAUBEN, BREMGARTEN

"Alls dann wir gestrigen tags ettliches Volck us der Statt Brämgarten der Statt Rapperschwyl Zehilff zu züchen [1. Villmergerkrieg] habendt vordern und Commendieren lassen. Wir aber ohnverhofft berichtet werdendt das Jr auch ein anzal volcks alldorthen danne genommen habendt, alls das selbige Statt, glych-samm entblöst und ohne hilff gelassen wurde, weswägen ist unser bevelch, so-vil Jr danne genommen, sovil sollendt Jr widerumb Jn selbigen Platz ergentzen, dann wir unsere Abtheillung in dem ein und anderen orth was die enthbärlich-keitt erliden möge darnach gemachet haben."

Original, mit Siegelresten - AH 44, 127-128 - Blatt 127^V und 128^R leer

[1653] Juni 2., um 11 Uhr

A

SCHREIBEN VON RITTER UND VENNER KASPAR PFYFFER AN BEAT JAKOB I. ZURLAUBEN, OBERSTWACHTMEISTER UND LANDSCHREIBER DER FREIEN AEMTER, BREMGARTEN¹

"Gestern abendts umb 7 Uhren hab ich [in Sachen Bauernkrieg] des H. S[chwagers] Schriben entpfangen. M.G. Herren [Schultheiss und Rat von Luzern] wie auch den Kriegsräthen, Wie auch den h. Gesanten [u.a. von Luzern: Ulrich D u l l i k e r, Laurenz M e y e r v o n B a l d e g g, Ludwig H a r t m a n n und Ludwig C y s a t] alsbald nach Underwalden [an die Tagsatzung in Stans]² participiert, umb welche participation die h. alle Jme thuend be-danken. Wir erwarten mit verlangen was S. landtvogt [von Ruswil, Ratsherr Rudolf] M o h r³ uns bringen werde. Unsere buren tractieren mit uns Jm fri-den. Harzwischen schriben uns die Herren [Schultheiss und Rat] von bern un-derm dato 30. May, das us dem feldlager vor der Stat [Luzern] die 10 embter 10'000 Man hilff⁴ und etliche stuck von den bern buren begeren. Were besser so vill strich [?], welches der H. S[chwager] Herrn [Hans Konrad] W e r d t-

m ü l l e r participieren kan. Hab aber copien in diser stund nach ... Zürich [an Bürgermeister und Rat] geschickt.

Erwarten ob die Herren die fusspost luth Meines Schribens uffgericht, die von hinnen nach Zürich ist von ... Zürich gutgeheissen worden.

Wegen den 2 gefangnen⁵ so der bot Mündtlich relatiert, hab ich befehl dem h. zu schriben von M.G.H. das dieselbig examiniert, wer sye geschickt, was sye thun sollen. Wer von Stat oder land Jnnen darzu gerathen. Undt der Nachrichter hinder sye stellen undt dan M.G.H. berichten uff das solchen gesellen der lohn werde.

Wir erwarten Jn 2 dagen die Weltschen [aus den Ennetbirgischen Vogteien]. Sie biten den Herrn zu continuiieren undt [in] sinem abwesen H. Schulthessen [Johann Balthasar] H o n n e g g e r Nebendt Meinem fründtlichen dienst undt gruss die Sach anbefellen ...

Jn diser stundt schribt man unserm H. Gesanten nach Underwalden [Stans] sye sollen abrechen [?] Sigen Nur list undt betrug bey den Schelmen buren Sic est".

1) Auf der Adresse wird weiter vermerkt, dass, falls Zurlauben abwesend wäre, der Brief an Schwager [Johann Balthasar] Honegger übergeben werden solle.

2) vgl. Liebenau/Bauernkrieg III 74*

3) Dieser war im Namen Luzerns zu General Hans Konrad Werdmüller abgeordnet worden, um das gemeinsame Vorgehen zu besprechen; vgl. ebenda 96* und 104*.

4) vgl. Vock/Volksaufstand 346

5) 2 Entlebucher aus dem Lager der Bauern; vgl. Liebenau/Bauernkrieg III 94*

Original, mit Siegeln - AH 44, 129-131 - Blatt 129^V und 130^V-131 leer

79

1653 [April 25.] "Marci Evangelistae" A

SCHREIBEN VON [BEAT II.] ZURLAUBEN AN LANDSCHREIBER [BEAT JAKOB I.] ZURLAUBEN, BREMGARTEN

"Hüt morgens wurdt dier Rämans dochter myn schryben [Bauernkrieg]¹ zuogebracht haben. Kanst dich darnach richten und mithin sächen die widerwärtigen zu gwunnen: was sich thun last bono modo anerpieten z'helffen. Nur damit dyn Person nit ze tadlen sye.

Cantzly tax [der Freien Aemter] so vor 40 Jahren gemacht gern gelten lassen: obwohl darvor umbs halb mehr ware, under Landtschreiber [Gebhart] H e g n e r